

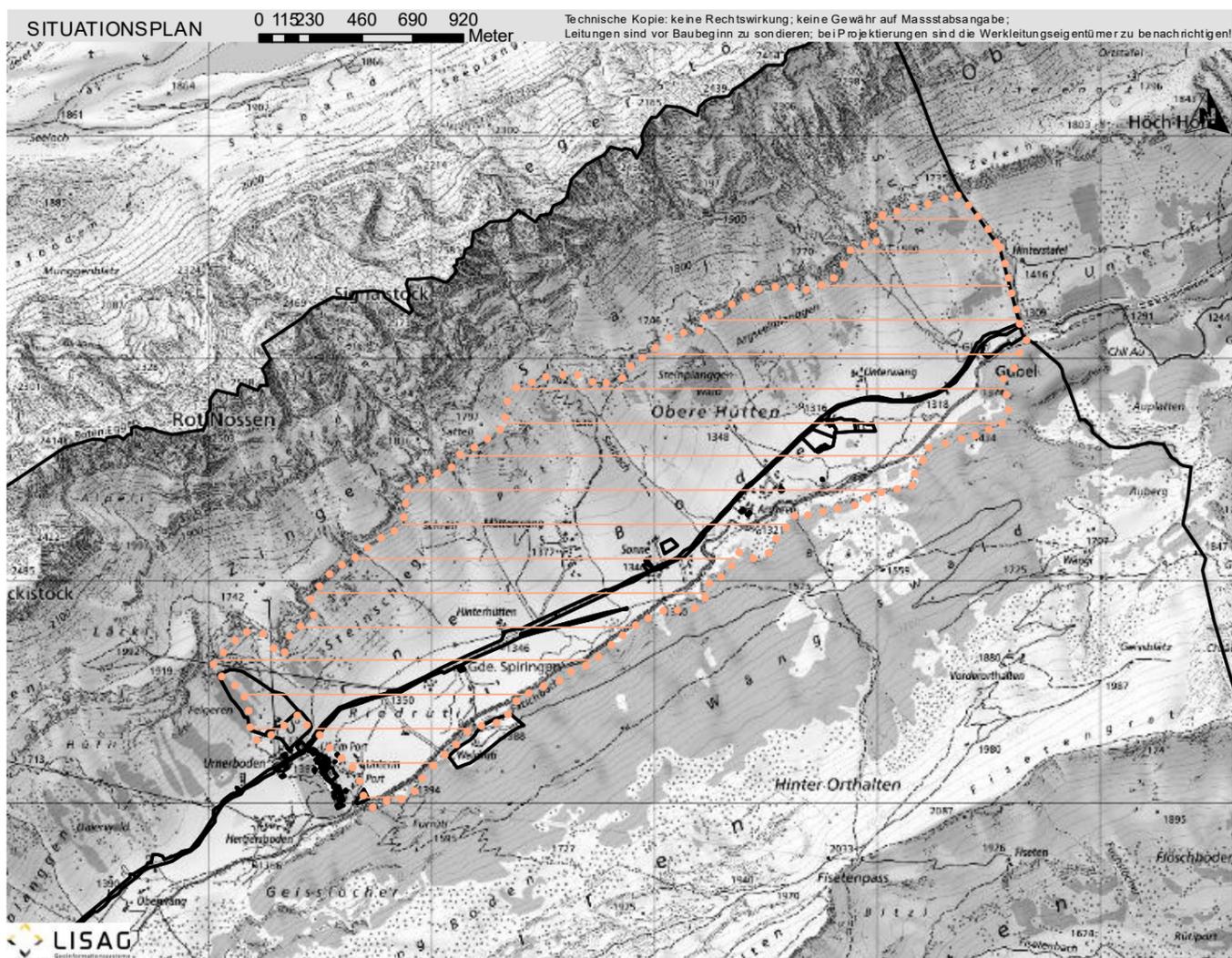
## KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE  
SPIRINGEN

**Moorlandschaft Urnerboden**
**LS.1218.01**  
Moorlandschaft National

 Koordinaten: 2°7'12"943 / 1°19'53"385  
Parzelle: 2, 3, 21, 22 u.w.

Aufnahme-Datum: 25.05.2021


**BESCHREIBUNG**

Grossräumige Moorlandschaft mit ausgedehnten, national bedeutenden Flachmoorbiotopen, kleinere Hochmoorbiotope und trockenen Magerwiesen. Traditionell geprägte alpine Natur- und Kulturlandschaft mit unverwechselbarem Charakter. Moorfreie Hänge sind durch eindrückliches Spiel der Naturkräfte geprägt: Bergstürze, Bachschuttkegel, bizarre Felstürme und steile Murgangrinnen.

20.10.2008


**SCHUTZZIEL**

Alle vorhandenen Moorbiotope müssen in ihrer Gesamtfläche und in ihrer Qualität erhalten bleiben. Alle nach NHG und anderen relevanten Rechtsgrundlagen geschützten und/oder schutzwürdigen Biotope und Biotopenelemente sowie weitere wertvolle Biotope sind in ihrem Bestand und ihrer Qualität zu erhalten. Zu erhalten sind auch die geomorphologischen und geologischen Strukturen. Die Landschaft ist vor Veränderungen zu schützen, welche die Schönheit oder nationale Bedeutung beeinträchtigen. Schutz und Förderung von Lebensräumen seltener, gefährdeter und geschützter Tier- und Pflanzenarten.

**SCHUTZMASSNAHMEN**

Erlass eines Schutzreglementes, in welchem sämtliche Schutzmassnahmen, aber auch die Tourismus- und Freizeitnutzung detailliert geregelt werden; Abschluss von Naturschutzverträgen für die allfällig notwendige Bewirtschaftung und Nutzung der Moore.

24.10.2012


**PFLEGEMASSNAHMEN**

Notwendige Pflegemassnahmen werden in Naturschutzverträgen geregelt.

**QUELLEN / LITERATUR**

Bundesinventar der Moorlandschaften onbesonderer Schönheit und von nationaler Bedeutung, 357

## KANTONALES SCHUTZINVENTAR

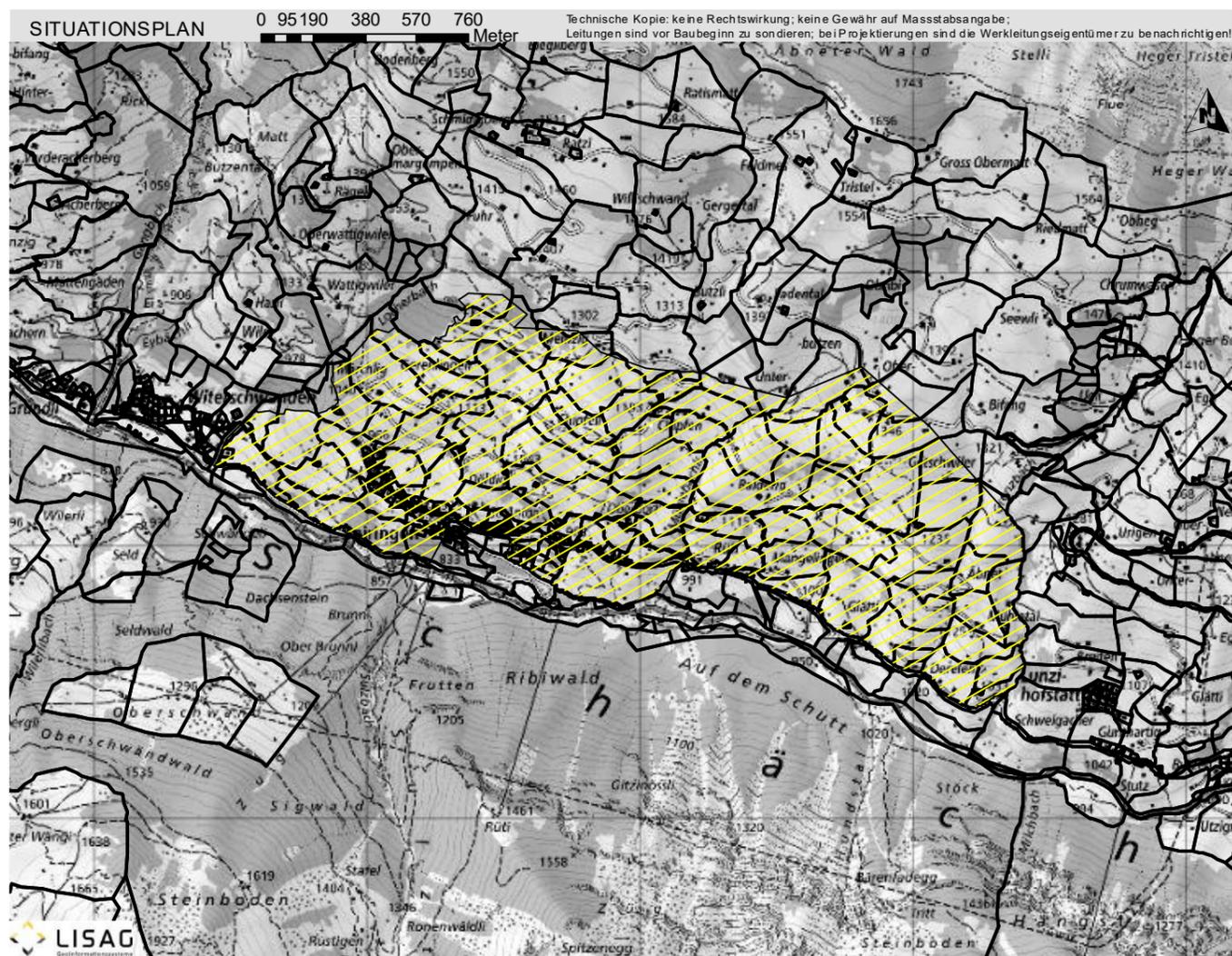
 GEMEINDE  
SPIRINGEN

Landschaft Spiringen/Getchwiler

 LS.1218.02  
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'699'077 / 1'192'220  
Parzelle: div.

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Strukturreicher Landschaftsraum mit hohem Anteil an Gehölzstrukturen und Trockenmauern. Gute Verteilung der genannten Strukturen über das ganze Gebiet. Räumlich sehr gut strukturierter und somit geeigneter Lebensraum für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten.

## SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Gehölz- und Steinstrukturen. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölz- und Steinstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

## PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen.

## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Spiringen 1996, LS 01

## KANTONALES SCHUTZINVENTAR

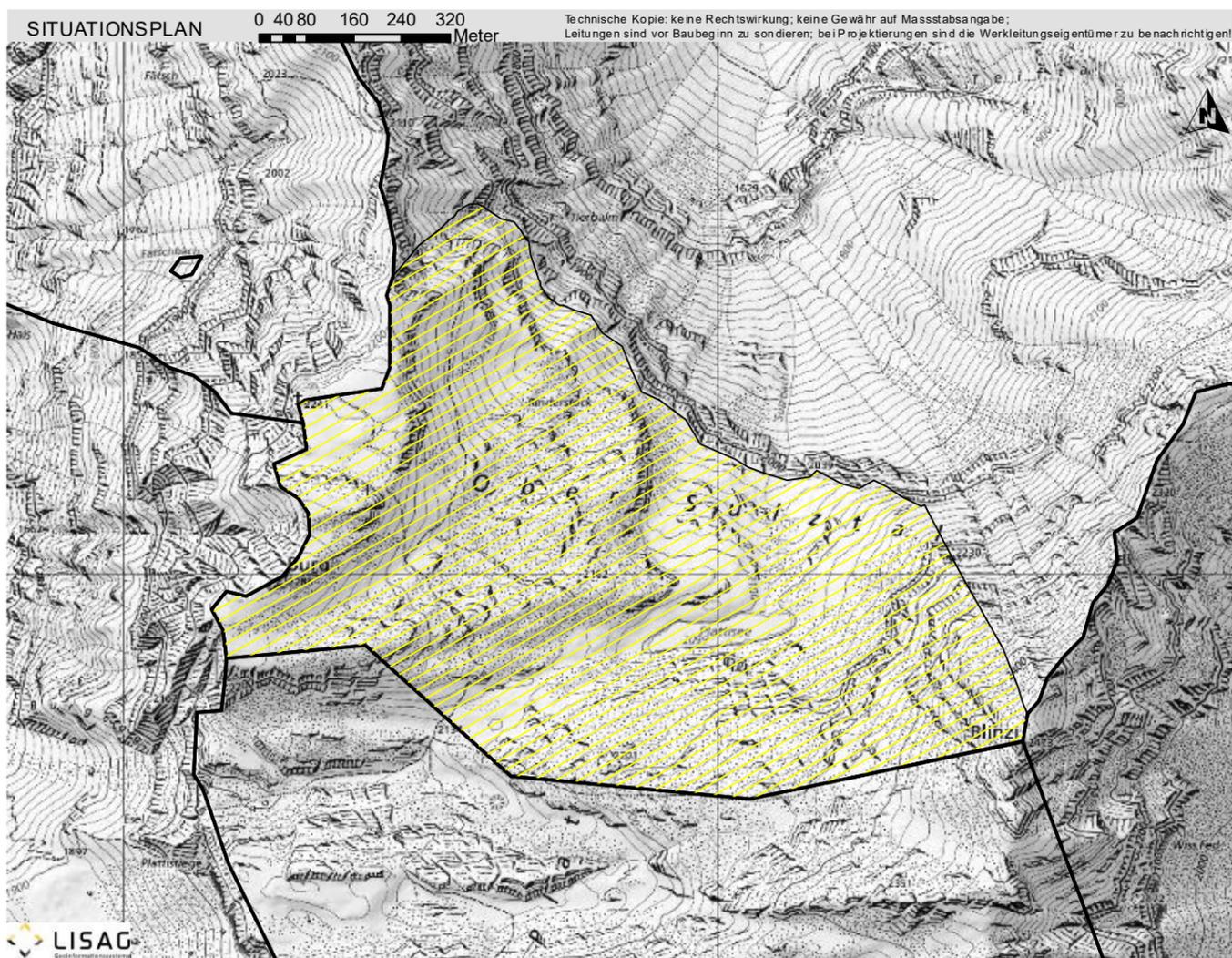
 GEMEINDE  
SPRINGEN

Naturlandschaft Burg/Plattisee

 LS.1218.03  
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'697'822 / 1'189'018  
Parzelle: 672

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Flacher Talkessel im Einzugsgebiet des Plattisees. Einige grössere und zahllose kleine Seen und Tümpel. Vom Gletscher rundgeschliffene Felsbuckel. Dazwischen kleine Rasenflächen (Zwergstrauchheiden, Borstrasrasen, Schneetälchengesellschaft). Kleine Hochmoorgesellschaften mit etwas Torfmoosanteilen. Im Osten einige Reste von Steinmauern; extensiv genutzte Schafweide.



## SCHUTZZIEL

Erhalt der Ursprünglichkeit und der Vielfalt der Naturlandschaft. Keine Intensivierung der Nutzungen. Schutz und Förderung der seltenen und gefährdeten Tier- und Pflanzenarten.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Erlass eines Schutzreglementes, in welchem sämtliche Schutzmassnahmen, aber auch die Tourismus- und Freizeitnutzung detailliert geregelt werden.

## PFLEGE MASSNAHMEN

Notwendige Pflegemassnahmen von schutzwürdigen Lebensräumen werden in Naturschutzverträgen geregelt.



## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Springen 1996, LS 02

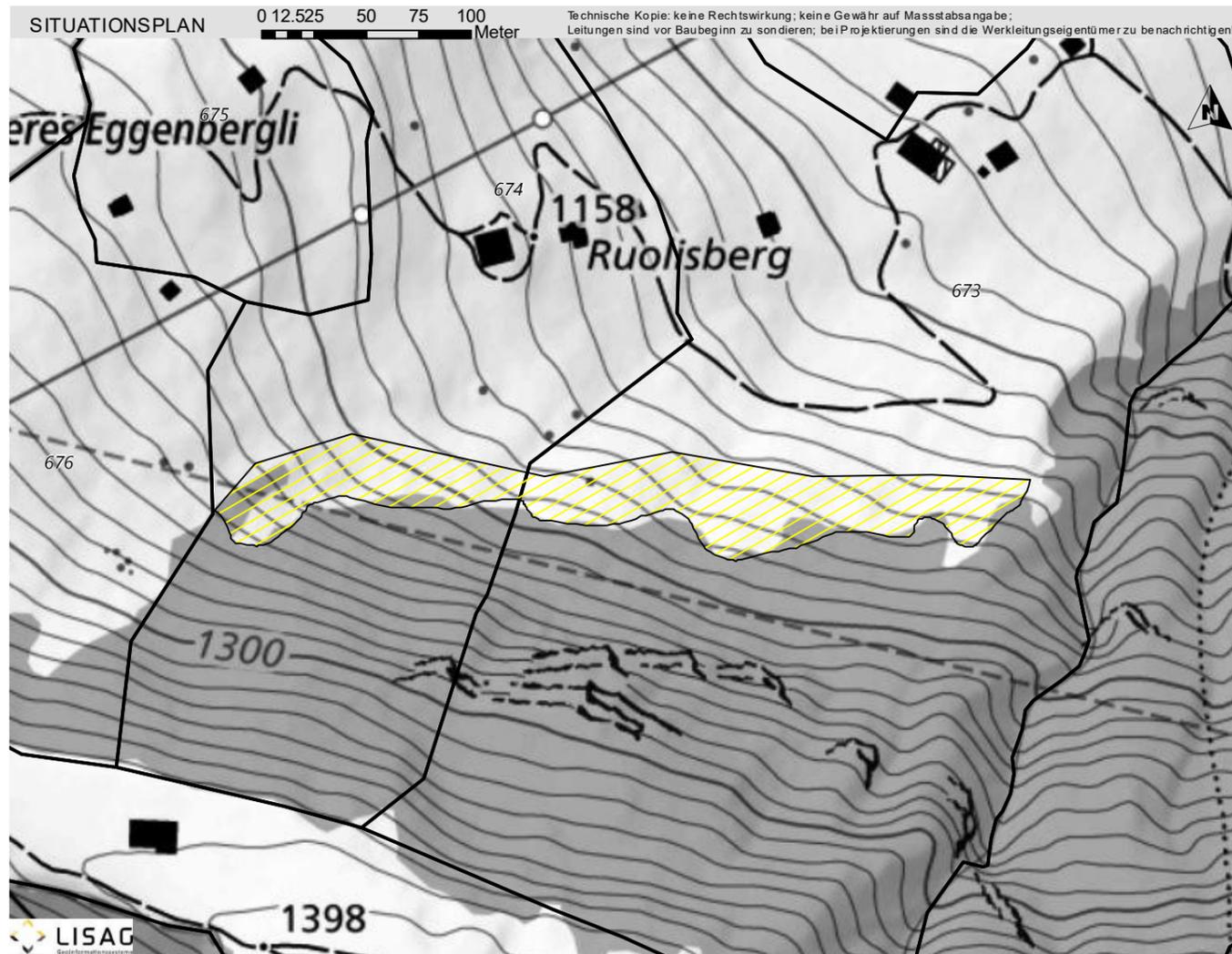
## KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE  
SPIRINGEN

**Kulturlandschaft Ruolisberg**
**LS.1218.04**  
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'696'555 / 1'191'699  
Parzelle: 673, 674

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Strukturreiche Landschaft mit strukturiertem, gebuchtem Waldrand am Hang mit vorgelagerten Bäumen und Büschen; mosaikartig magere und halbtensive Wiesen mit vereinzelt Trockenmauern.

22.06.2020



## SCHUTZZIEL

Erhalt des strukturierten Waldrandes und der vorhandenen Gehölz- und Steinstrukturen. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölz- und Steinstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

22.06.2020

## PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen. Waldrandpflege.

## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Spiringen 1996, ST 01

## KANTONALES SCHUTZINVENTAR

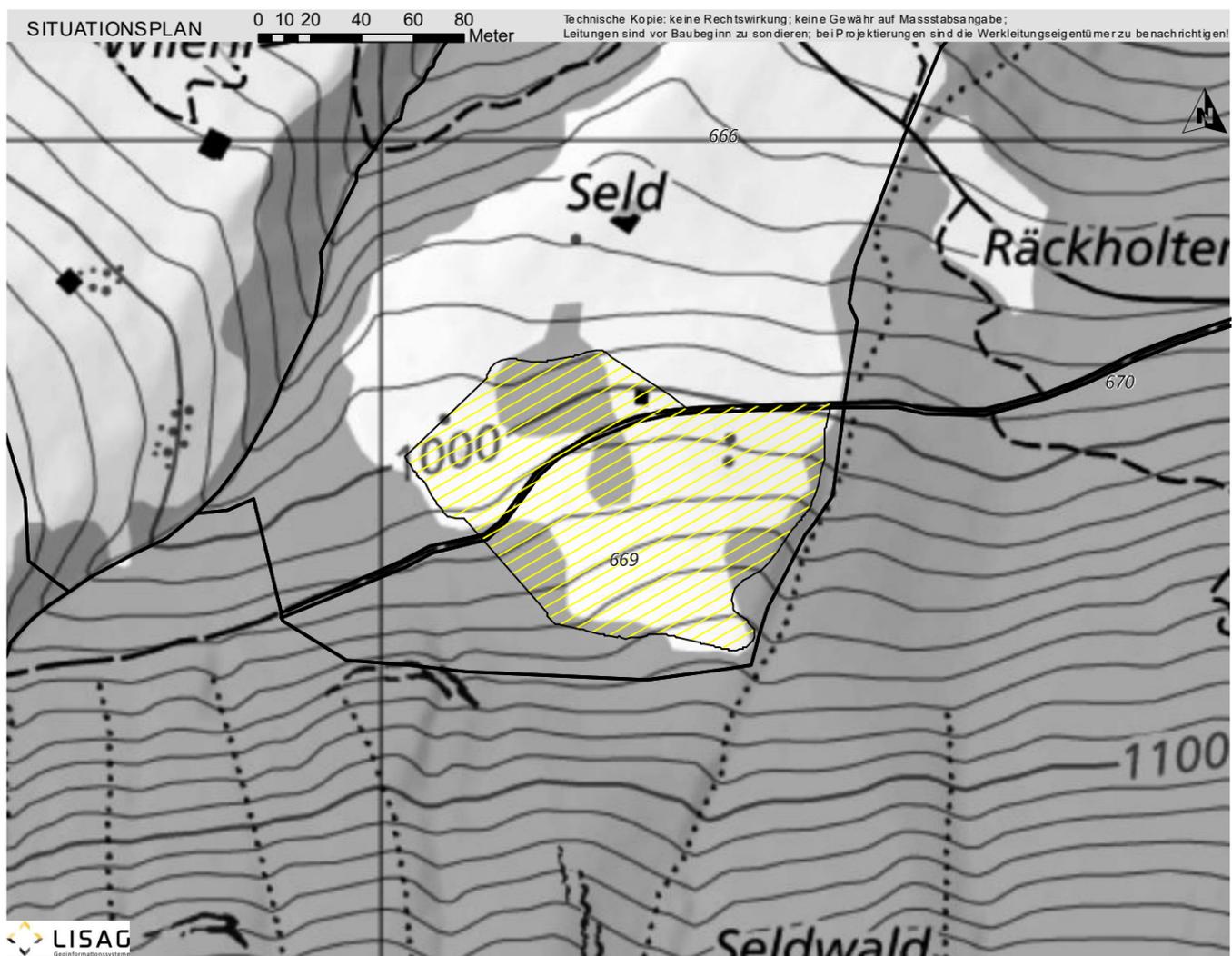
 GEMEINDE  
SPIRINGEN

Kulturlandschaft Seld/nördlich Oberschwand

 LS.1218.05  
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'697'095 / 1'191'862  
Parzelle: 666, 669

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Strukturreiche Landschaft am Hang mit vielen verstreuten Gehölzgruppen und vereinzelt Baumstrünken und Felsbrocken; extensiv genutzte, artenreiche Wiese; naturnaher, gebuchteter Waldrand.

22.06.2020



## SCHUTZZIEL

Erhalt des strukturierten Waldrandes, der vorhandenen Gehölz- und Steinstrukturen und der artenreichen Wiese. Extensive Nutzung beibehalten.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Extensive Bewirtschaftung der artenreichen Wiese ohne Verwendung von Düngemitteln und Bioziden. Bei Abgang von Gehölz- und Steinstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten. Abschluss von Naturschutzverträgen.

22.06.2020



## PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen. Offenhalten der extensiv genutzten Wiesen. Waldrandpflege.

## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Spiringen 1996, ST 02

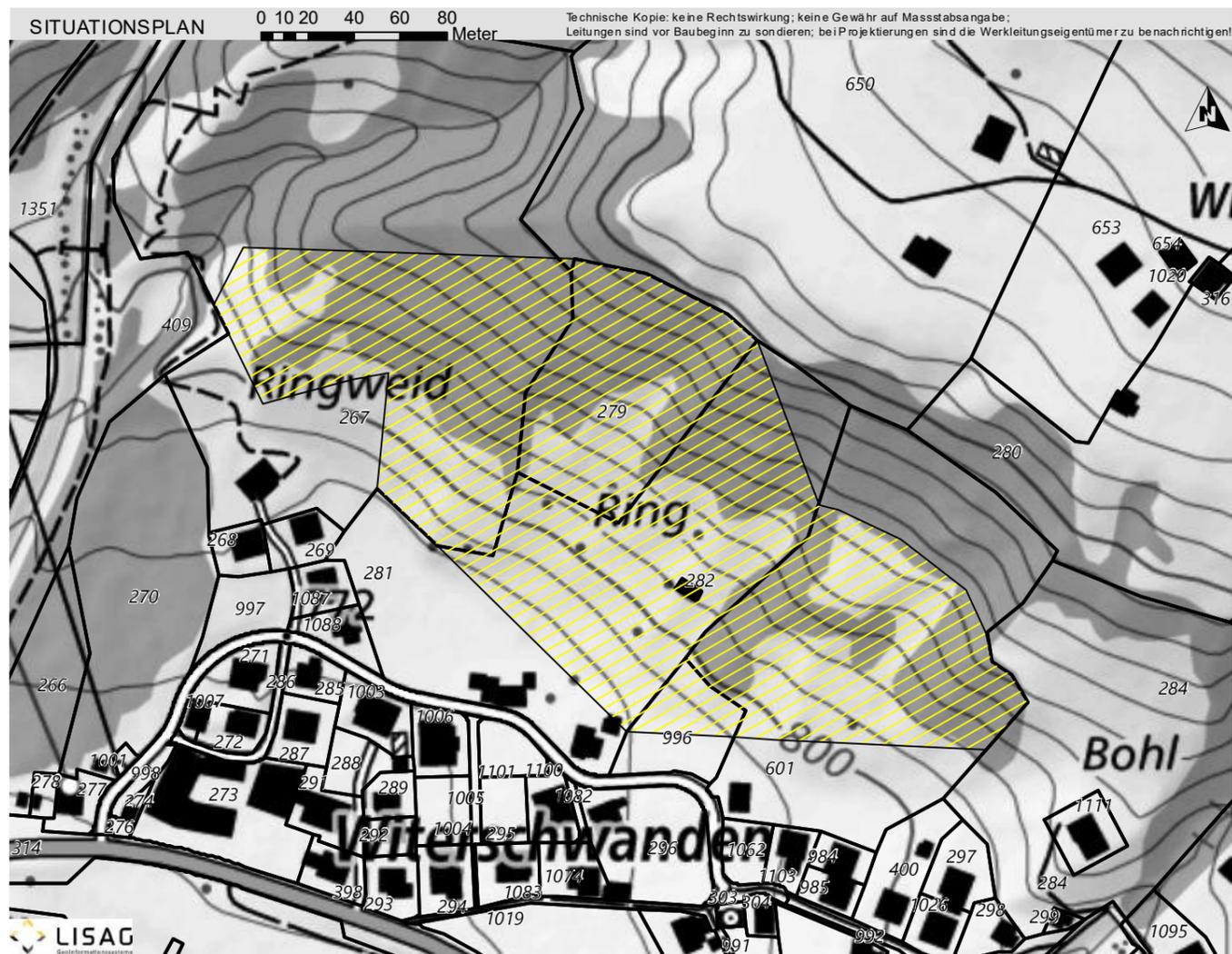
# KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE  
SPIRINGEN

**Kulturlandschaft Witerschwanden**
**LS.1218.06**  
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'697'326 / 1'192'629  
Parzelle: 267, 279, 281, 601, 996

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Strukturreiche Landschaft an steiler Böschung mit Feldgehölzen, Einzelbäumen, Steinstrukturen; Teile des lockeren naturnahen, gebuchteten Waldrandes mit viel Pfeifengras, Wurmfarne und Haselsträuchern; ein Teil extensiv bewirtschaftet, sonst mittelintensiv.

03.06.2020



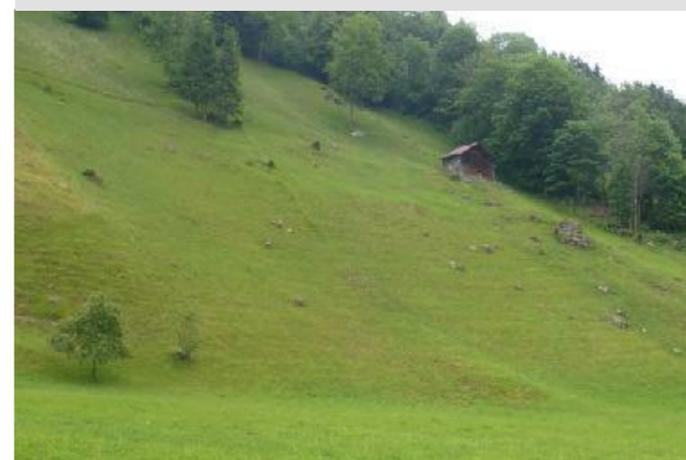
## SCHUTZZIEL

Erhalt des strukturierten Waldrandes, der vorhandenen Gehölz- und Steinstrukturen und der Wiesenflächen.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölz- und Steinstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten. Abschluss eines Naturschutzvertrages.

03.06.2020



## PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen. Offenhalten der Wiesenflächen. Waldrandpflege.

## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Spiringen 1996, ST 12

# KANTONALES SCHUTZINVENTAR

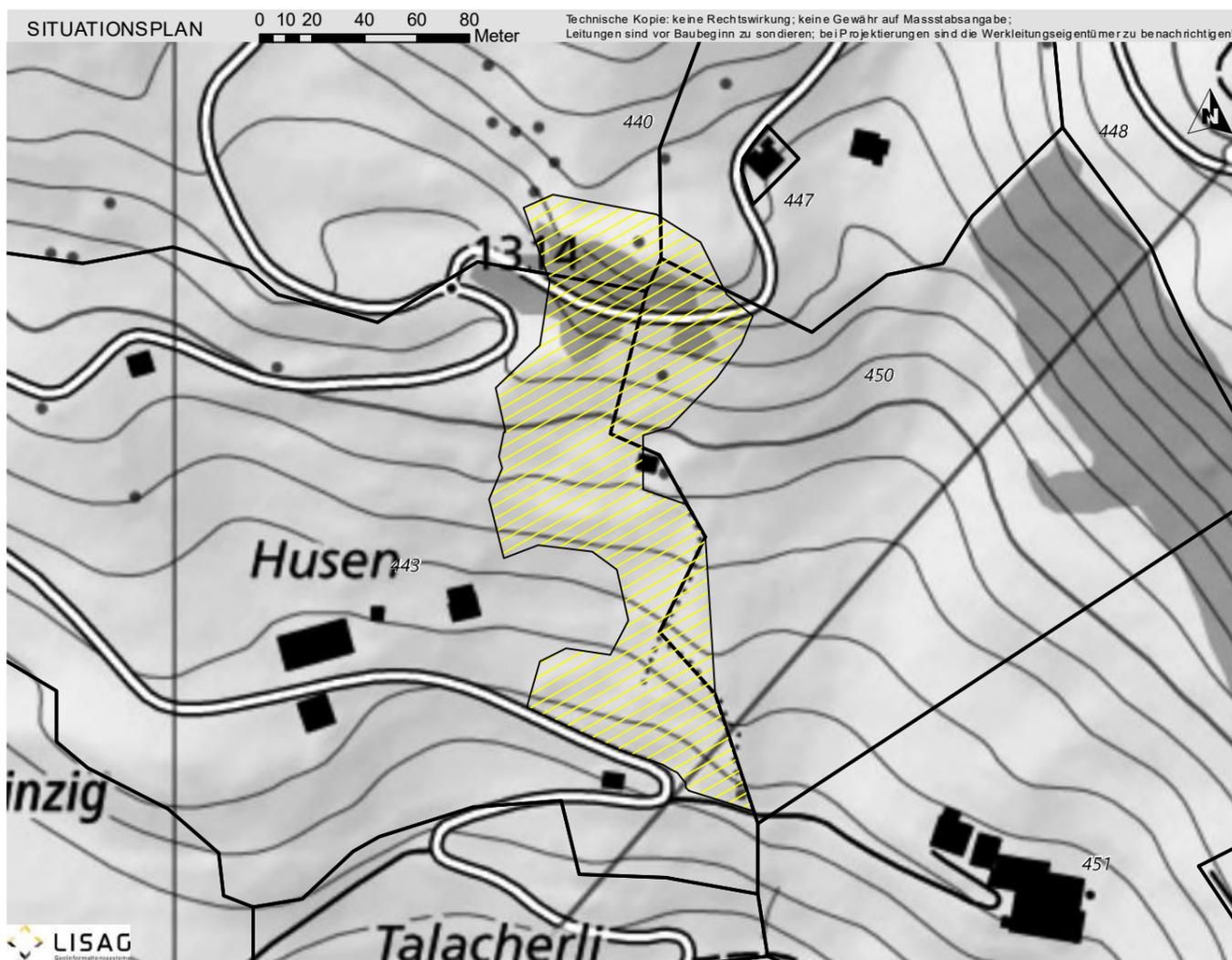
GEMEINDE  
SPRINGEN

**Kulturlandschaft nördlich Chipfen**

**LS.1218.08**  
*Landschaft Lokal*

Koordinaten: 2'699'171 / 1'192'762  
Parzelle: 443, 450, 440, 1109

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Strukturreiche Landschaft mit mehreren Trockenmauern, Lesesteinhaufen und einzelnen Geröllfeldern und Ruderalflächen.

04.10.2013



## SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Gehölz- und Steinstrukturen. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölz- und Steinstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

04.10.2013



## PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen.

## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Springen 1996, ST 06

# KANTONALES SCHUTZINVENTAR

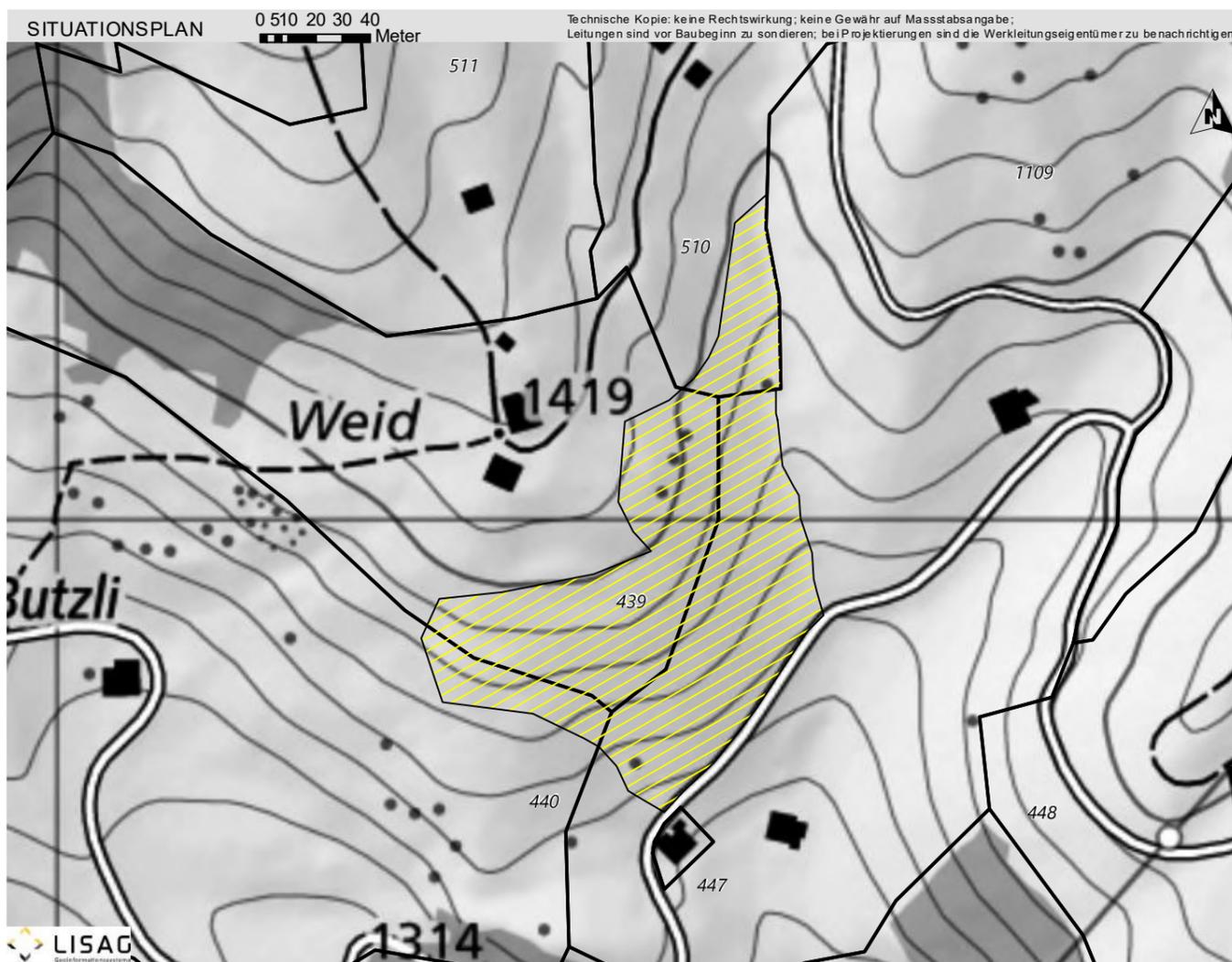
GEMEINDE  
SPRINGEN

**Kulturlandschaft Butzli**

**LS.1218.09**  
*Landschaft Lokal*

Koordinaten: 2'699'221 / 1'192'980  
Parzelle: 439, 440, 510, 1109

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Strukturreicher Landschaftsraum auf Hangkuppe mit kleinen Kalkschuttflächen und Feldgehölzen bietet vielfältige Lebensräume für spezielle Fauna und Flora. Im oberen Teil wenig intensiv genutzte Wiese; im unteren Teil Weidefläche mit Magerwiesenanteil.

12.06.2020



## SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Strukturvielfalt. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölzstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

12.06.2020



## PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen.

## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Springen 1996, ST 07

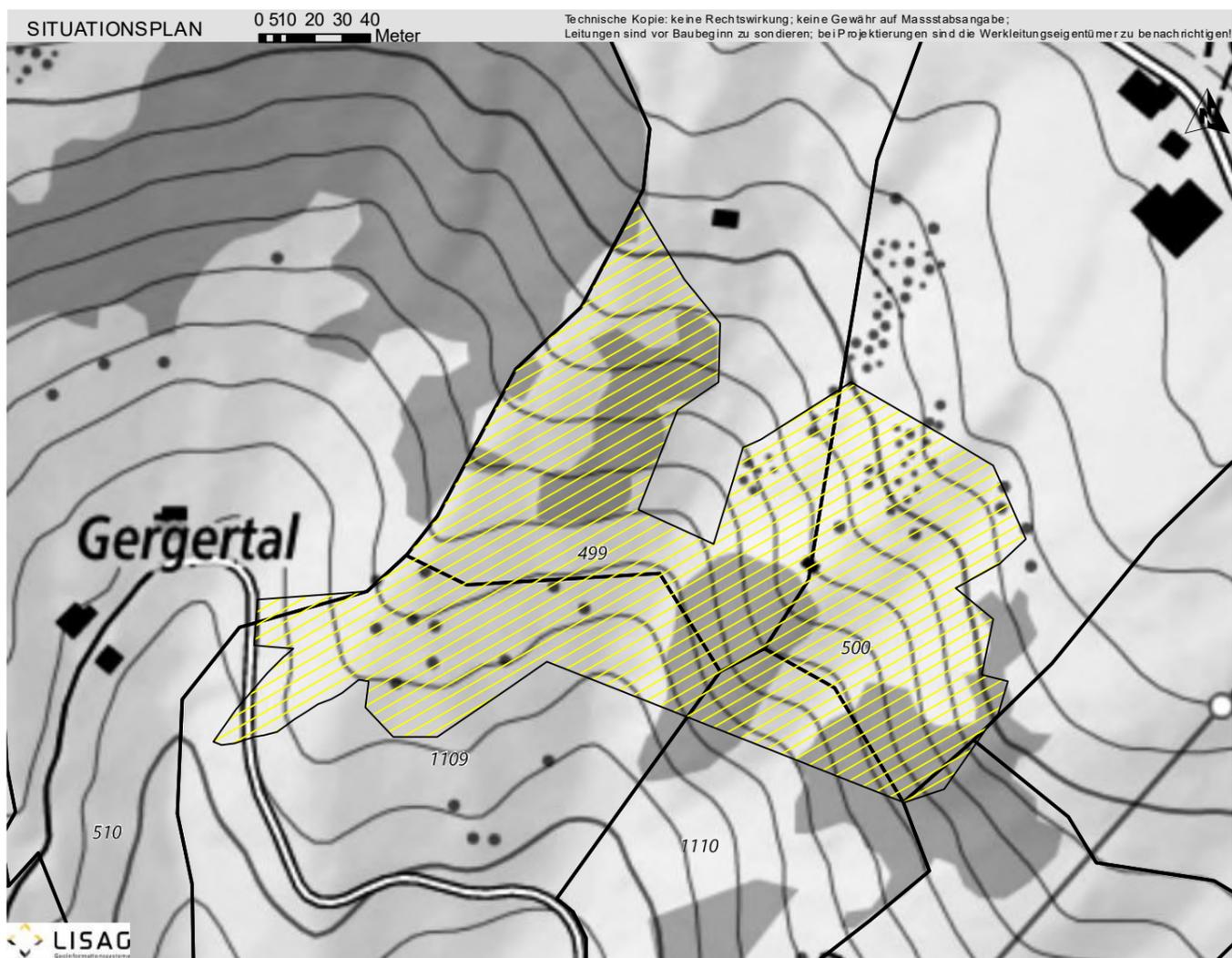
## KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE  
SPRINGEN

**Kulturlandschaft Gergertal**
**LS.1218.10**  
Landschaft Lokal

 Koordinaten: 2'699'438 / 1'193'196  
Parzelle: 448, 499, 500, 510, 1109, 1110

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Strukturreicher Landschaftsraum mit artenreichen Kalkschuttfleuren, Einzelbäumen und steilen grösstenteils extensiv genutzten Magerwiesen.

04.10.2013



## SCHUTZZIEL

Erhalt der vorhandenen Strukturvielfalt. Förderung von artenreichen Gehölzstrukturen.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Extensive Bewirtschaftung der Magerwiesen ohne Verwendung von Düngemitteln und Bioziden. Abschluss von Naturschutzverträgen.

04.10.2013



## PFLEGE MASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen. Rückschnitt von Sträuchern und Bäumen entlang Waldrändern.

## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Springen 1996, ST 10

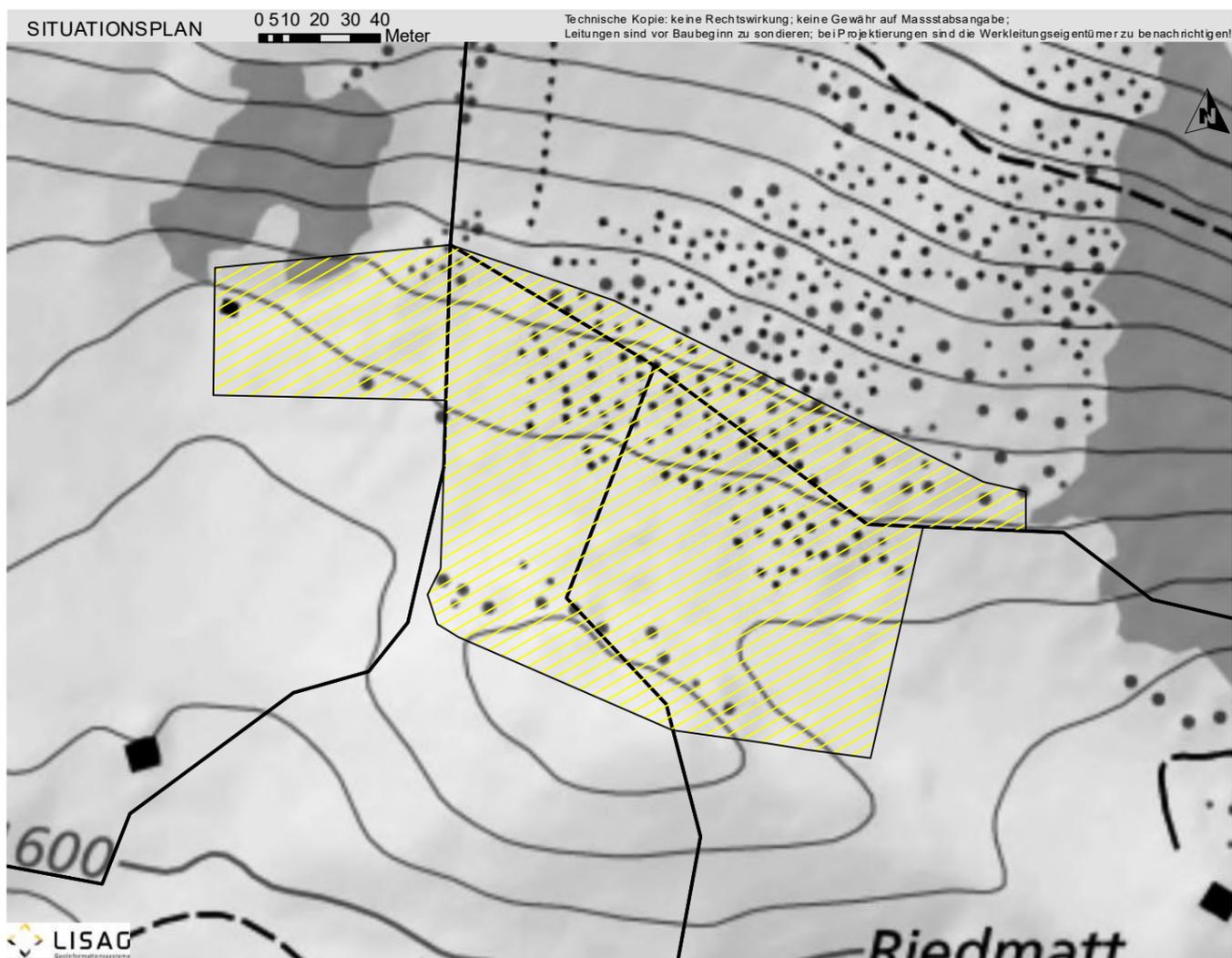
## KANTONALES SCHUTZINVENTAR

 GEMEINDE  
SPRINGEN

**Kulturlandschaft Grosseber matt**
**LS.1218.11**  
*Landschaft Lokal*

 Koordinaten: 2'700'473 / 1'193'443  
Parzelle: 496, 497, 481, 532

Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Strukturreiche Landschaft mit Feldgehölzen und kleinen Bäumen. Dazwischen Arten der Hochstaudenflur und der Pfeifengraswiese. Extensiv genutzte Weideflächen mit zahlreichen Kalkfelsbrocken und Lesesteinhaufen und Trockenmauern. Fast völlig überwachsene Schutthalde.

04.10.2013



## SCHUTZZIEL

Erhalt der Gehölzstrukturen und Felsblöcken.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Keine Veränderung der Bodenoberfläche. Schonung des Landschaftsbildes. Bei Abgang von Gehölzstrukturen ist eine gleichwertige Ersatzmassnahme an Ort zu leisten.

04.10.2013



## PFLEGEMASSNAHMEN

Unterhalt der Gehölz- und Steinstrukturen. Rückschnitt von Sträuchern und Bäumen entlang Waldrändern.

## QUELLEN / LITERATUR

Naturräumliches Inventar der Gemeinde Springen 1996, ST 03

## KANTONALES SCHUTZINVENTAR

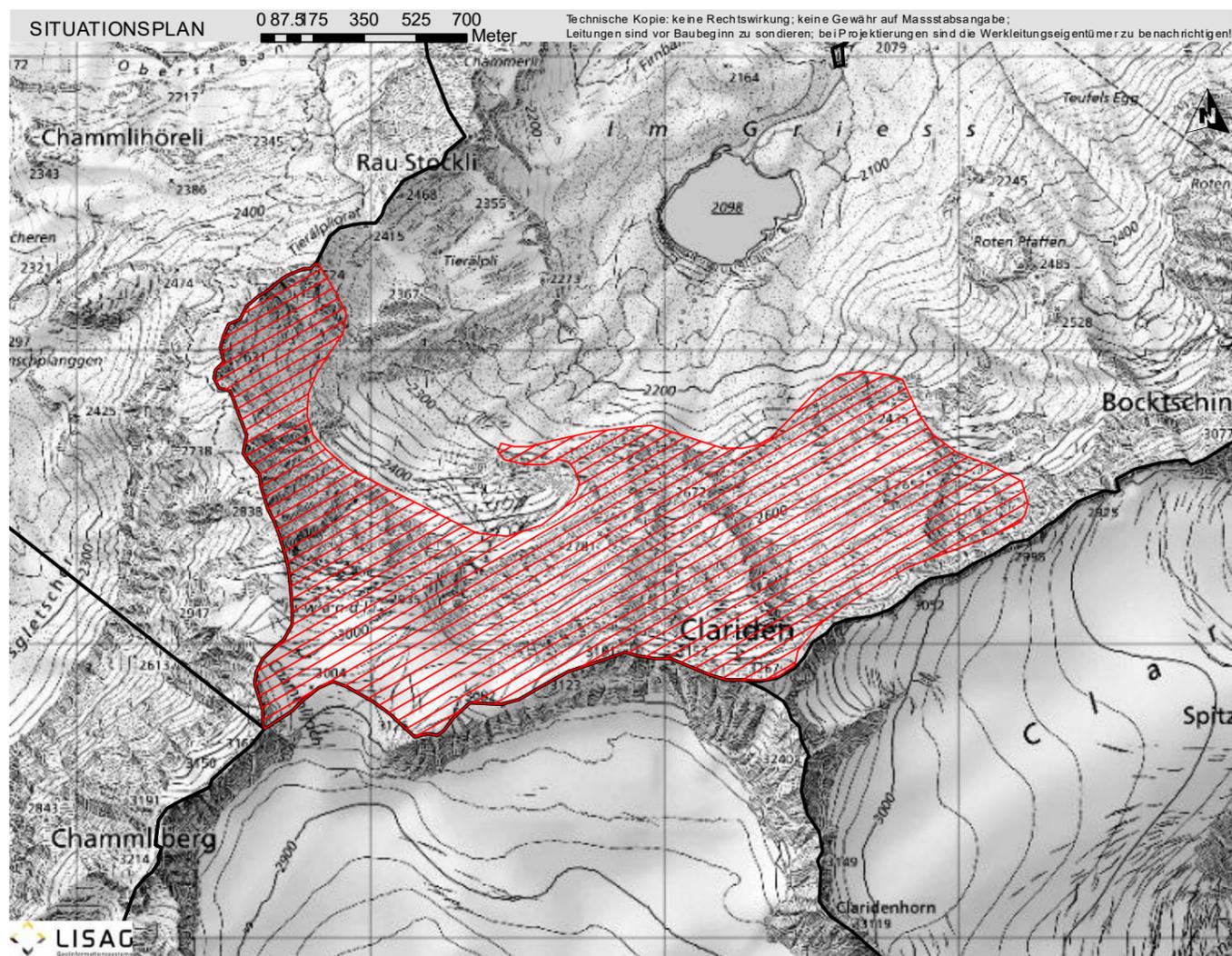
 GEMEINDE  
SPIRINGEN

Natur- und Kulturlandschaft Maderanertal-Fellital

 LS.1218.12  
Landschaft National

 Koordinaten: 2°708'733 / 1°189'359  
Parzelle: 3

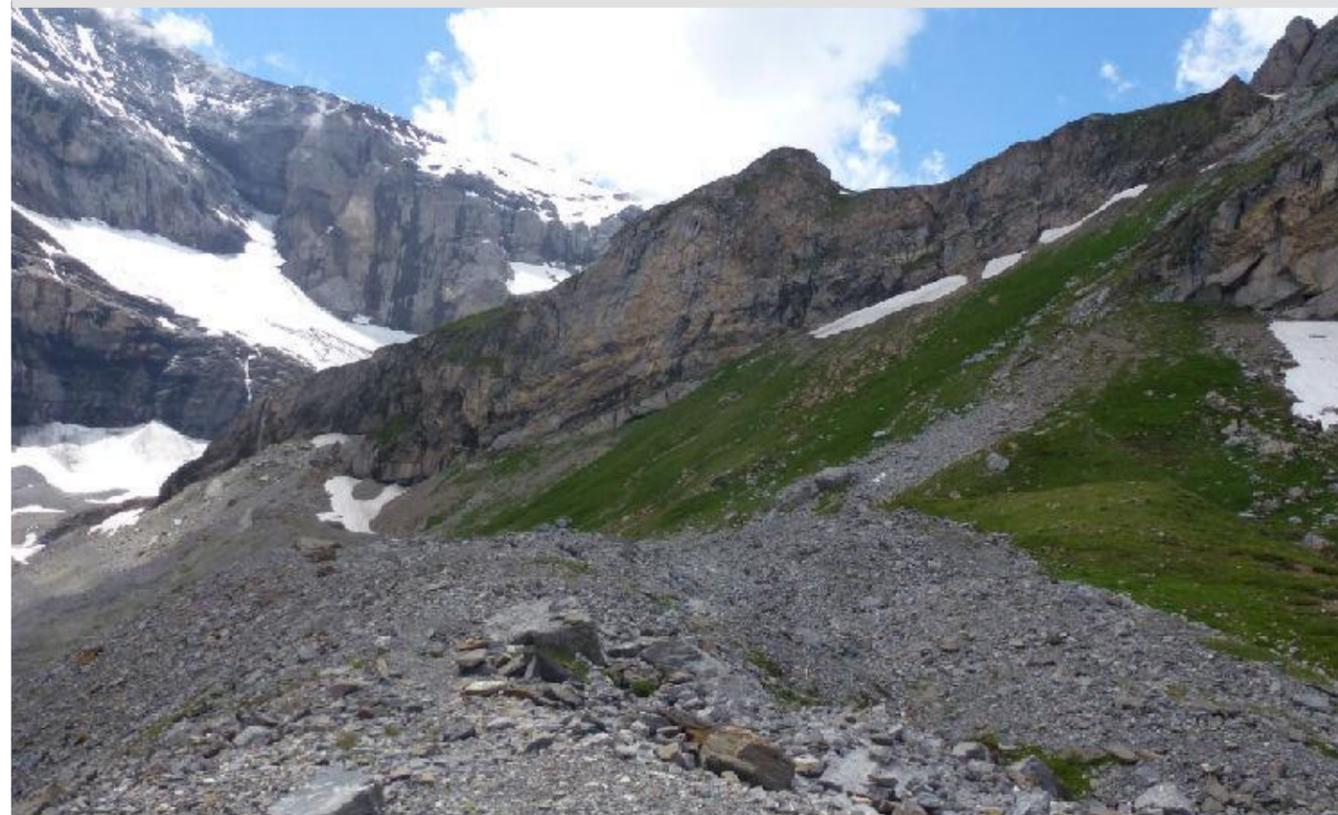
Aufnahme-Datum: 25.05.2021



## BESCHREIBUNG

Teil des BLN-Gebiet Maderanertal-Fellital, das grösstenteils in den Gemeinden Silenen und Gurtellen liegt. Natürliche, alpine Landschaft mit Gletscher, Gletschervorfelder und schroffen, steil aufragenden Felsformationen. Ausgeprägte Landschaftsdynamik. Eindrückliche tektonische Grossstrukturen. Kulturhistorisch bedeutende Zeugen des früheren Bergbaus und der Frühgeschichte des Tourismus.

02.07.2020



## SCHUTZZIEL

Erhalt der Ursprünglichkeit und Vielfalt der Natur- und Kulturlandschaft. Alle nach NHG und anderen relevanten Rechtsgrundlagen geschützten und/oder schutzwürdigen Biotope und Biotopelemente sowie weitere wertvolle Biotope sind in ihrem Bestand und ihrer Qualität zu erhalten, unter anderem die Hoch- und Flachmoore, Trockenwiesen und Auengebiete, die in natürlicher Dynamik fließenden Bäche und die Wasserfälle. Zu erhalten sind auch die geomorphologischen und geologischen Strukturen. Die Landschaft ist vor Veränderungen zu schützen, welche die Schönheit oder nationale Bedeutung beeinträchtigen. Schutz und Förderung von Lebensräumen seltener, gefährdeter und geschützter Tier- und Pflanzenarten.

## SCHUTZMASSNAHMEN

Erlass eines Schutzreglementes über das gesamte BLN-Gebiet, in welchem sämtliche Schutzmassnahmen, die land- und forstwirtschaftliche Nutzung, aber auch die Tourismus- und Freizeitnutzung detailliert geregelt werden; Abschluss von Naturschutzverträgen für die allfällig notwendige Bewirtschaftung und Nutzung der wertvollen Lebensräume und landschaftsprägenden Strukturen.

02.07.2020



## PFLEGEMASSNAHMEN

Notwendige Pflegemassnahmen von schutzwürdigen Lebensräumen werden in Naturschutzverträgen geregelt.

## QUELLEN / LITERATUR

Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN), 1603